

Press Release

Wien, 25.05.2011

AIT organisiert Gesundheitskonferenz „eHealth2011“ in Wien

Award-Verleihung für innovative PatientInnenkommunikation

Am 26. und 27. Mai findet die diesjährige Gesundheitskonferenz „eHealth2011“ in Wien statt. Alois Stöger, Bundesminister für Gesundheit, wird die zweitägige wissenschaftliche Tagung "eHealth2011 – Health Informatics meets eHealth" eröffnen.

Die jährlich stattfindende wissenschaftliche Tagung "eHealth2011 – Health Informatics meets eHealth" schlägt eine gedankliche Brücke von der Forschung zur Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologie im Gesundheitswesen. Neue Wege sollen aufgezeigt werden und die medizinische Versorgung von PatientInnen gefördert und verbessert werden. Die Tagung wird vom AIT Austrian Institute of Technology gemeinsam mit der Österreichischen Computer Gesellschaft (OCG), der Österreichischen Gesellschaft für Biomedizinische Technik (ÖGBMT), der Austrian Scientific Society for Telemedicine & eHealth (ASSTeH) und der Privaten Universität für Gesundheitswissenschaften, Medizinische Informatik und Technik (UMIT) organisiert

Unter dem Motto „Grenzen überwinden – Continuity of Care“ liegen die Schwerpunkte auf den Themen Ambient Assisted Living (AAL), Telemonitoring, Elektronische Gesundheitsakten oder Prozessmanagement und klinische Pfade. Der heuer erstmals verliehene E.T. Award, der die innovativste Methode im Sinne von eHealth/Telemedizin in der Kommunikation zwischen Gesundheitsdiensteanbietern und PatientInnen auszeichnet, wird von BM Dr. Stöger übergeben.

Im Anschluss an die einleitenden Grußworte durch den wissenschaftlichen AIT-Geschäftsführer Prof. Wolfgang Knoll und den Leiter der eHealth-Gruppe im AIT Safety & Security Department Dr. Günter Schreier diskutieren erwartete 250 TeilnehmerInnen aus u.a. Österreich, Deutschland, Schweiz, USA und Japan. Im Mittelpunkt stehen effizientere Methoden der medizinischen Versorgung durch den Einsatz von Computer, Internet und Mobiltelefon. Unter den Vortragenden befinden sich prominente VertreterInnen der Internationalen Fachverbände wie Antoine Giessbuhler (Schweiz, Präsident der International Medical Informatics Association) sowie von Industrie-Seite Hal Wolf (USA, Senior Vice President and Chief Operating Officer, Kaiser Permanente, The Permanente Federation).

Abgerundet wird das wissenschaftliche Programm von gesundheitspolitischen Aspekten im Rahmen einer Podiumsdiskussion und eines „Bundesländer-Benchmarkings“, in dem - unter dem Vorsitz von Susanne Herbek (Geschäftsführerin der ELGA GmbH) - VertreterInnen mehrerer Bundesländer die jeweilige Strategie und den Status bei der Implementierung von eHealth darlegen. Im Zuge eines StudentInnenwettbewerbs präsentieren DissertantInnen und DiplomandInnen aus den teilnehmenden Organisationen ihre Forschungsergebnisse. Dieser Wettbewerb ist mit einem Preis von jeweils €500,- dotiert.

Die Tagung wird von den Ministerien zuständig für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT), Gesundheit (BMG), Wissenschaft und Forschung (BMWF) und sowie einer Reihe von Sponsoren und Partnern aus der Industrie unterstützt.

Alle Details zur Tagung inkl. detaillierten Programms unter www.eHealth2011.at

Eckdaten „eHealth 2011“

26. und 27. Mai 2011, Eröffnung: 26. Mai, ab 13 Uhr
Schloss Schönbrunn Tagungszentrum, Apothekertrakt,
Zugang Grünbergstraße (Meidlinger Tor), 1130 Wien

Rückfragehinweis

Michael W. Mürling

AIT Austrian Institute of Technology
Safety & Security Department - Marketing and Communications
T +43 (0)50550-4126 | E michael.muerling@ait.ac.at

Michael H. Hlava

AIT Austrian Institute of Technology
Head of Corporate and Marketing Communications
T +43 (0)50550-4014 | E michael.hlava@ait.ac.at